



## Vereinsnachrichten:

29.01.2012

## Drachenbootsport:

### **4. Platz in der Mixed Leistungsklasse Gold und Meistertitel für die Damenmannschaft RG Niederrhein**

***Eine „Hausmannschaft“ des Kanu-Club Friedrichsfeld ließ im Mindener Melittebad richtig Dampf ab...***

*Minden/Wesel* Eine Herausforderung der besonderen Art ließ sich das Friedrichsfelder Drachenbootteam Drachen-(W)esel im Mindener Melitta-Bad nicht entgehen. Sie traten neben 29 weiteren Mixed-Teams, die aus ganz Deutschland angereist waren, zum 8. Drachenboot-Indoor-Cup an. Dieser Wettkampf war auch gleichzeitig als 3. Offene Deutsche Meisterschaft ausgeschrieben.



Team Drachen-(W)esel



Beim Indoor-Cup sind zwei Drachenboote über einem Umlenkmechanismus mit einem dicken Seil am Heck verbunden. Beide Boote, genau über eine Messeinrichtung ausgerichtet, haben dann nach dem Startkommando eine Minute Zeit, den Gegner ins vermeidbare Minus zu ziehen.

Schon in den Vorrunden überzeugten die 21 Drachen-(W)esel mit Ihrem Kraftakt im Gleichklang und setzten sich gegen die Mannschaften Dutch-Dragons II und einem KSG-Boot des Ausrichters durch. Nach neuer Auslosung der nächsten Runde, standen dann die „Eseldrachen“, den Oberhausener Centro-Dragons „gegenüber“.



Links das Team Drachen-(W)esel gegen die Centro-Dragons

Auch in diesem Lauf überzeugte die KCF-Hausmannschaft, die man schon auf verlorengelaubten Posten sah, in letzter Sekunde und fuhr einen Sieg ein.

Gleiches Szenario spielte sich auch gegen das Team Limmer-Drachen ab. Wieder in Rücklage geraten, holten die Drachen-(W)esel in den letzten Sekunden, Zentimeter für Zentimeter einen weiteren Sieg.

Dieses Phänomen konnten alle Anwesenden nur bei dem Weseler-Bauverein-Team bestaunen.

Kaum zu glauben und völlig überrascht stand dann das Team um Trainer Stephan Nigbur und Teamcaptain Hotte Duifhuis im Halbfinale.

Im sogenannten Goldfinale trennte sich dann allerdings die Spreu vom Weizen. Nach erneuter Auslosung hieß es dann gegen die Hannover Allsports zu fahren. Hierbei ging es letztendlich nur um die Ehre so lange wie möglich gegen dieses Profi-Team gegenzuhalten. Im vorletzten Finallauf trafen dann die Drachen-(W)esel auf die Niederländische Nationalmannschaft Dutch Dragons I. Auch in diesem Wettkampf hielten die „Eseldrachen“ eine Minute durch, aber es reichte leider nicht mehr für den Sieg.

Gegen die beiden Teams hatten sie verständlicherweise kein Rezept mehr. Aber es ist schon ein erhabenes Gefühl, gegen so hochkarätige Mannschaft



ten „fighten“ zu dürfen. Am Ende war es dann der vierte Platz in der Gesamtwertung. Trainer und Teamcaptain waren mehr als zufrieden mit der überragenden Leistung ihres Teams.

*„Wenn man mal überlegt, dass wir nur einmal pro Woche auf dem Wesel-Datteln Kanal in Friedrichsfeld trainieren, haben wir wohl einen bleiben Eindruck bei den renommierten Teams hinterlassen. Erst wenn Eisschollen das Außentraining unmöglich machen, wird zwangsläufig das Paddeltraining eingestellt“, so Nigbur.*

Für eine weitere Überraschung sorgten aber noch die Frauen im Team. Sie traten kurzerhand mit Ihren befreundeten Mädels vom Meidericher Kanuclub, als Rengemeinschaft Niederrhein in der Damenwertung an. Mit Bravour und sehr souverän bestritt die RG Ihre Vorläufe und sicherte sich im Finallauf gegen die KSG-Zicken den Deutschen Meistertitel.



Team Drachen-(W)esel

Auf eine gute Saison 2012, Paddel voraus Stephan Nigbur